Grußwort des Bürgermeisters Dirk Lukrafka

Liebe Frau Reddig,

verehrte Künstlerinnen und Künstler,

liebe Gäste!

Es ist mir eine große Freude, Sie zur Wintersession des Langenberg Festivals mit dem Titel „Auf allen deinen Wegen“ hier in der wunderschönen Eventkirche in Velbert-Langenberg willkommen zu heißen.

Leider kann ich heute aus terminlichen Gründen nicht persönlich dabei sein. Ich freue mich aber, dass mein Grußwort an dieser Stelle vorgelesen wird, damit ich Ihnen auf diesem Wege meine besten Wünsche für ein schönes Konzert übermitteln kann.

Das Langenberg Festival hat sich in den vergangenen Jahren zu einem bedeutenden kulturellen Ereignis in unserer Stadt entwickelt. Es ist ein Ort, an dem Talente gefördert werden und an dem die Musik zelebriert wird. In festlicher Atmosphäre kommen Menschen zusammen, um sich inspirieren zu lassen, um zu genießen und um den Reichtum der Musik zu erleben.

Als Bürgermeister der Stadt Velbert bin ich stolz darauf, dass das Langenberg Festival ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens in unserer Stadt geworden ist. Unter der Leitung von Nina Reddig bietet das Festival ein beeindruckendes musikalisches Erlebnis für alle Besucherinnen und Besucher und ist wie immer ein besonderes Highlight der Kammermusik zwischen Rhein und Ruhr.

Auch bei der diesjährigen Wintersession erwartet Sie eine großartige Inszenierung klassischer Kammermusik. Auf dem Programm stehen heute das Streichquartett op. 13, a-Moll sowie das Oktett „Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir“ von Felix Mendelssohn Bartholdy. Außerdem werden „Fünf Stücke für Streichquartett“ von Erwin Schulhoff zu hören sein.

Mein Dank gilt besonders den international renommierten Künstlerinnen und Künstlern Nina Reddig und Birgit Erz an der Violine sowie Nimrod Guez an der Viola und Leonid Gorokhov am Cello. Außerdem danke ich dem Streichquartett der Langenberg Festival Akademie, welche dieses Konzert mit jungen Musikerinnen und Musikern mitgestaltet. Liebe Musikerinnen und Musiker, ohne Ihre Liebe zur Musik und ohne Ihren Einsatz wäre ein solches Festival in seiner exzellenten Qualität nicht denkbar.

Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern unvergessliche musikalische Momente und allen Musikerinnen und Musikern viel Erfolg.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Velbert, im Februar 2025

(Dirk Lukrafka)
Bürgermeister